

Technische Dokumentation
Einreichen von elektronischen
Rechnungen per Mail am ZRE Baden-Württemberg
Version 1.0

Inhaltsverzeichnis

- 1 Einleitung..... 3
- 2 Spezifikation der eingehenden Mail 3
- 3 Spezifikation der rücklaufenden Mail..... 3
 - 3.1 Headers..... 3
 - 3.2 Body und Betreff 3

1 Einleitung

Im Zentralen Rechnungseingang (ZRE) Baden-Württemberg können elektronische Rechnungen per Mail eingereicht werden. Die an den ZRE eingehende Mail muss dabei die Spezifikation, die in [Abschnitt 2](#) beschrieben werden, entsprechen.

Nach der Verarbeitung der eingereichten Rechnung, versendet der ZRE eine rücklaufende Mail, welche Informationen über den Verarbeitungsstatus enthält, insbesondere, ob die Rechnung angenommen oder abgewiesen wurde. Bitte beachten sie, dass diese rücklaufende Mail unbedingt ausgewertet werden muss. Die rücklaufende Mail wird entsprechend der Spezifikationen in [Abschnitt 3](#) generiert.

2 Spezifikation der eingehenden Mail

Die eingehende Mail muss grundsätzlich folgende Bedingungen erfüllen:

- die Mail enthält die elektronische Rechnung als einzigen Anhang
- die Mail entspricht dem Format `multipart/mixed`
- die Mail besitzt einen Betreff

Aus diesen Bedingungen folgt insbesondere, dass aktuell keine signierten Mails angenommen werden können, da diese dem Format `multipart/signed` entsprechen.

3 Spezifikation der rücklaufenden Mail

Die vom ZRE generierte rücklaufende Mail ist sowohl für manuelle als auch für automatisierte Verarbeitung geeignet.

3.1 Headers

Für die maschinelle Verarbeitung werden vom ZRE folgende Header gesetzt

- **Thread-Topic** Der Thread-Topic header enthält den Betreff der eingehenden Mail. Dadurch kann, wenn dieser eindeutig gesetzt ist, die rücklaufende Mail der eingehenden Mail zugeordnet werden.
- **X-ZRE-State** Der X-ZRE-State header nimmt die Werte `Accepted` oder `Rejected` an. Er signalisiert, ob die Rechnung angenommen oder abgewiesen wurde.

Mit diesen beiden Headern kann die rücklaufende Mail der eingehenden Mail zugeordnet werden und deren grundsätzlicher Status, also angenommen oder abgewiesen, bestimmt werden.

3.2 Body und Betreff

Primär für die manuelle Verarbeitung, insbesondere im Fehlerfall, besitzt die rücklaufende Mail einen Body im `text/html` Format und einen Betreff.

Body und Betreff im Falle einer angenommenen Rechnung: Falls die Rechnung angenommen wurde, wird der Betreff auf Ihre Rechnung wurde erfolgreich entgegengenommen gesetzt. Der Body enthält in diesem Fall folgende Informationen:

- **Eingangsdatum** Das in der eingehenden Mail vermerkte Eingangsdatum
- **Leitweg-ID** Die aus der Rechnung ausgelesene Leitweg-ID
- **Rechnungsnummer** Die aus der Rechnung ausgelesene Rechnungsnummer
- **Rechnungsdatum** Das aus der Rechnung ausgelesene Rechnungsdatum

Der vollständige Body sieht folgendermaßen aus

Guten Tag,

am 24.11.2021 um 10:35:42 haben Sie eine Rechnung per E-Mail an den Zentralen Rechnungseingang Baden-Württemberg gesendet.

Sie enthielt folgende Daten:

Rechnungsdatum: 23.11.202

Rechnungsnummer: 123456 XX

Leitweg-ID: 08-A0-48

Ihre Rechnung wurde erfolgreich entgegengenommen und zur Verarbeitung an den Empfänger weitergeleitet.

Bitte beachten Sie:

Bei Fragen zu Rechnungsinhalten oder zum Bearbeitungsstand wenden Sie sich bitte ausschließlich an die Stelle, die Ihnen den Auftrag erteilt hat.

Die Kontaktdaten finden Sie auf dem Auftrag.

Allgemeine Informationen zum Zentralen Rechnungseingang Baden-Württemberg sowie die Nutzungsbedingungen finden Sie unter: <https://service-bw.de/erechnung>

Sie sind nicht der Absender der eingereichten Rechnung?

Dann ignorieren Sie bitte diese E-Mail.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Serviceportal-Team

Body und Betreff im Falle einer abgewiesenen Rechnung Falls die Rechnung abgewiesen wurde, wird der Betreff auf Ihre Rechnung konnte NICHT entgegengenommen werden gesetzt. Body enthält in diesem Fall folgende Informationen

- **Eingangsdatum** Das in der eingehenden Mail vermerkte Eingangsdatum
- **Rechnungsnummer (optional)** Die aus der Rechnung ausgelesene Rechnungsnummer. Diese ist nur enthalten, falls diese ausgelesen werden konnte. Im Falle eines ungültigen Rechnungsformats ist dies z.B. nicht möglich und damit die Rechnungsnummer auch nicht enthalten.

Der vollständige Body sieht folgendermaßen aus

Guten Tag,

am 24.11.2021 um 10:59:45 haben Sie eine Rechnung per E-Mail an den Zentralen Rechnungseingang Baden-Württemberg gesendet.

Ihre Rechnung mit der Rechnungsnummer 0000123456 konnte nicht entgegengenommen werden.

Bei der Verarbeitung Ihrer eingereichten E-Rechnung sind folgende Fehler aufgetreten:

[UBL-SR-43] - Scheme identifier shall only be used for invoiced object (document type code with value 130) (Level: fatal)

[BR-DE-21] Das Element "Specification identifier" (BT-24) soll syntaktisch der Kennung des Standards XRechnung entsprechen. (Level: warning)

Bitte wenden Sie sich unter Hinweis auf die Fehlermeldung zunächst an den Hersteller Ihrer E-Rechnungs-Software.

Für weitere Fragen erreichen Sie die Service-Hotline unter: <service-hotline>

Bitte beachten Sie:

Bei Fragen zu Rechnungsinhalten oder zum Bearbeitungsstand wenden Sie sich bitte ausschließlich an die Stelle, die Ihnen den Auftrag erteilt hat. Die Kontaktdaten finden

Sie auf dem Auftrag.

Allgemeine Informationen zum Zentralen Rechnungseingang Baden-Württemberg sowie die Nutzungsbedingungen finden Sie unter: <https://service-bw.de/erechnung>

Sie sind nicht der Absender der eingereichten Rechnung? Dann ignorieren Sie bitte diese E-Mail.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Serviceportal-Team

Auflistung 1: Beispiel einer rücklaufenden Mail im Falle einer angenommenen Rechnung im EML-Format

Received: <typical received header>

From: noreply@service-bw.bwl.de

To: your address your_adress@your_host.com

Message-ID: <Some Message Id>

In-Reply-To: <Original Message Id>

References: <Original Message Id>

Subject: Ihre Rechnung wurde erfolgreich entgegengenommen

MIME-Version: 1.0

Content-Type: text/html; charset=UTF-8

Content-Transfer-Encoding: quoted-printable

Thread-Topic: Original Subject

X-ZRE-State: Accepted

<html>

<body>

<p>Guten Tag,</p>

<p>am 24.11.2020 um 10:35:42 haben Sie eine Rechnung per E-Mail an den Zentralen Rechnungseingang Baden-Württemberg gesendet. Sie enthielt folgende Daten:

Rechnungsdatum: 04.04.2016

Rechnungsnummer: 123456 XX

Leitweg-ID: 08- A0-48

<p>

<p>Ihre Rechnung wurde erfolgreich entgegengenommen und zur Verarbeitung an den Empfänger weitergeleitet.

</p>

<h4>Bitte beachten Sie:</h4>

<p>Bei Fragen zu Rechnungsinhalten oder zum Bearbeitungsstand wenden Sie sich bitte ausschließlich an die Stelle, die Ihnen den Auftrag erteilt hat. Die Kontaktdaten finden Sie auf dem Auftrag.

<p>Allgemeine Informationen zum Zentralen Rechnungseingang Baden-Württemberg sowie die Nutzungsbedingungen finden Sie unter:

https://service-bw.de/erechnung

</p>

<p>Sie sind nicht der Absender der eingereichten Rechnung? Dann ignorieren Sie bitte diese E-Mail.

</p>

<p>Mit freundlichen Grüßen
 Ihr Serviceportal-Team</p>

</body>

</html>